



PROJEKTDATENBOGEN LEADER-REGION MEER & MOOR
zur Vorprüfung der Förderwürdigkeit von LEADER-Projekten
in der 13. Sitzung der LAG Meer und Moor am 13.07.2021

Tabelle 1: Projektskizze

Projekttitle	Neubau eines Ausbildungs- und Einsatzzentrums (AEZ) für den DLRG-Wunstorf	
Antragsteller	Institution	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft – Ortsgruppe Wunstorf e.V.
	Rechtsform	☐ öffentlicher Träger ☐ sonstiger öffentlicher Träger ☒ Verein, Verband, privat ☐ privat mit Gewinnabsicht
	PLZ, Ort	31515, Wunstorf
	Web	http://wunstorf.dlrg.de
Beteiligte Partner	Die DLRG OG Wunstorf kooperiert im Rahmen der Schwimmbildung mit den Wunstorfer Schulen (Erhaltung der Rettungsfähigkeit der Lehrer), unterstützt das Naturerlebnisbad Luthe bei der Aufsicht, bildet Erzieher von Kita und Betreuer der Lebenshilfe zu Rettungsschwimmern aus, damit sie mit ihren Schützlingen am Schwimmen teilnehmen dürfen.	
Projekthalt	Errichtung eines neuen Ausbildungs- und Einsatzzentrums, auf einem 800m² großen Grundstück, welches von der Stadt Wunstorf langfristig gepachtet wurde. Die aktuelle Unterkunft der DLRG OG Wunstorf befindet sich im geschlossenen Wunstorfer Freibad. Eigentümer des Gebäudes ist die Stadt Wunstorf, die es in 2022 abreißen wird. Das Grundstück soll seitens der Stadt Wunstorf anderweitiger Nutzung zugeführt werden. Für das neue Gebäude wurde von Seiten der Stadt eine Baugenehmigung erteilt, rechtlich und städtebaulich bestehen seitens der Stadt keine Einwände. Die Mitglieder des DLRG Wunstorf stammen zum überwiegenden Teil (61,5%) aus den ländlichen Stadtteilen von Wunstorf. Auch die Einsätze konzentrieren sich (83 %) auf die Dörfer, da insbesondere Wasserrettungsdienst auf dem Steinhuder Meer (Station Mardorf/Weißer Berg) werden, oder auch in Isernhagen oder Lahde (LK Nienburg). Auch weitere Dienste erfolgten auf dem Steinhuder Meer oder im Naturerlebnisbad Luthe sowie in weiteren Ortsteilen von Wunstorf. Die DLRG OG Wunstorf beginnt bei den Kleinsten mit der Nichtschwimmerausbildung, festigt das Schwimmen im Jugendbereich und führt die Rettungsschwimmbildung durch. Weiterhin betreibt sie Rettungssport und nimmt an Wettkämpfen teil (z.B. Bezirks- und Landesmeisterschaften). Unsere Rettungsschwimmer versehen Rettungswachdienste am Steinhuder Meer, dem Naturerlebnisbad Luthe, dem Wunstorf Elements und an umliegenden Badeseen (Isernhagen, Lahde). Weiterhin bilden wir Erzieher, Betreuer (z.B. Lebenshilfe, Kitas, oder anderer Organisationen) Studenten, Berufseinsteiger etc. zum Rettungsschwimmer aus, da sie diese Befähigung in ihrem Berufs- bzw. Ausbildungsbereich benötigen. Lehrer erbringen bei uns wiederkehrend den Nachweis ihrer Rettungsfähigkeit, damit sie Schwimmunterricht geben dürfen.	



	Neben der Schwimmausbildung ist die DLRG OG Wunstorf im Katastrophenschutz tätig. Hier stellt die Ortsgruppe Wunstorf einen Gerätetrupp mit Fahrzeug und Boot für den Wasserrettungszug Hannover-Land und auch für den Landeseinsatzzug Süd der DLRG Niedersachsen. Für die Fachausbildung Wasserrettungsdienst, für Bootsführer etc. ist zusätzlich eine Sanitätsausbildung vorgeschrieben. Daher erfolgen in unserer Ortsgruppe auch eine EH-Ausbildung sowie eine Sanitätsausbildung. Für die vorgenannten Einsatzbereiche sind umfangreiche Ausbildungen erforderlich. Hierzu zählen die Theoriestunden für <u>Rettungsschwimmscheine und die Fachausbildung Wasserrettungsdienst, die Schulungen unserer Ausbilder, die Durchführung von Sanitäts- und 1. Hilfe-Lehrgängen, Unterweisungen für Blaulichtfahrten, Übungen und Besprechungen für den Bereich Katastrophenschutz.</u> Diese Ausbildungen sollen in dem Schulungsbereich des Ausbildungs- und Einsatzzentrum erfolgen. In der dazugehörenden Mehrzweckhalle sollen Fahrzeug, Boot, Ausbildungsmaterial und Sportgeräte untergebracht werden. Neben den Schulungen werden die Räumlichkeiten auch für Sitzungen des Vorstandes und des Jugendvorstand, sowie für die Durchführung von Jugendveranstaltungen und auch für das Vereinsleben des DLRG genutzt. Eine neue Unterkunft ist daher zwingend notwendig, um die umfangreichen Schulungen gewährleisten zu können. Wir müssen unsere Trainer ausbilden, damit diese wiederum unsere Jugend an das Schwimmen und das Rettungsschwimmen heranführen können. Die Rettungsschwimmer gewährleisten die Sicherheit im und am Wasser und sind die Einsatzkräfte im Katastrophenfall.								
Mehrwert LEADER	Das Projekt befördert das Ziel der LEADER-Region, Träger von Sport- und Gesundheitsangeboten zu unterstützen und soziale Räume insbesondere für Kinder und Jugendliche zu schaffen bzw. zu optimieren.								
Zeitplanung	geplanter Projektbeginn: Herbst 2021 geplanter Projektabschluss: Sommer 2022								
Zuordnung zu Handlungsfeld und Förderatbestand (lt. REK)	Handlungsfeld: Handlungsfeld I: Demografische Entwicklung, Daseinsvorsorge und Innenentwicklung Fördertatbestand I: Gefördert werden Maßnahmen und Projekte, die der Daseinsvorsorge dienen, zur Stärkung des Gemeinschaftslebens und des Ehrenamtes beitragen, Beiträge zur Chancengleichheit, Integration und Jugendförderung leisten sowie der Bewahrung und Entwicklung der Region und der Dörfer als Wohn-, Sozial- und Kulturraum (Innenentwicklung), der regionalen Identität sowie dem Erhalt des Orts- und Landschaftsbildes (Kulturerbe) dienen oder die Voraussetzungen dafür schaffen (Dorfentwicklungsprozesse). REK, Seite: 69ff und 114f								
Zuordnung zu Zielen des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK)	<table><tr><td>Teilziel-Nr.</td><td>Indikator</td><td>geplante Anzahl</td><td>REK, Seite</td></tr><tr><td>I.4.1 „Sportvereine und andere Träger von Sportangeboten vernetzen und bei der</td><td>Anzahl erhaltene Infrastruktur (z. B. Sanierung) sowie neue Infrastruktur</td><td>1</td><td>69</td></tr></table>	Teilziel-Nr.	Indikator	geplante Anzahl	REK, Seite	I.4.1 „Sportvereine und andere Träger von Sportangeboten vernetzen und bei der	Anzahl erhaltene Infrastruktur (z. B. Sanierung) sowie neue Infrastruktur	1	69
Teilziel-Nr.	Indikator	geplante Anzahl	REK, Seite						
I.4.1 „Sportvereine und andere Träger von Sportangeboten vernetzen und bei der	Anzahl erhaltene Infrastruktur (z. B. Sanierung) sowie neue Infrastruktur	1	69						



	Entwicklung und Umsetzung bedarfsgerechter und innovativer Sport- bzw. Gesundheitsangebote (speziell: Senioren, Kinder und Jugend, Menschen mit Behinderung) unterstützen. Bedarfsgerechter Ausbau der Sportstätten in kommunaler Hand oder in der Hand von Vereinen. ..."	Anzahl Sport- und Gesundheitsangebote	Diverse Angebote	
	I.7.1 „Erlebnis-, Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote für Kinder und Jugendliche sichern und bedarfsgerechte, innovative Angebote entwickeln und umsetzen.“	Anzahl Angebote	1	70
Besondere Merkmale	-			
Projektbewertung (s. Anlage)	Mindestkriterien erfüllt (s. Tab.2): ☒ ja ☐ nein			
	Ergebnis Qualitätsbewertung (s. Tab. 3), Anzahl Punkte: 24			
Projektfördersatz	Basisfördersatz ☐ jur. Person öffentl. Rechts, Basisfördersatz: 50 % ☒ jur. Person privaten Rechts/gemeinn. Vereine: 50 % ☐ sonst. jur. Person privaten Rechts/ natürl. Personen/Personengesellschaft ohne Vorsteuerabzugsber.: 40 % ☐ sonst. jur. Person privaten Rechts/ natürl. Personen/Personengesellschaft mit Vorsteuerabzugsber.: 20 %			
	☐ + 10 % (9-17 Pkt.) ☒ + 20 % (18-26 Pkt.) ☐ + 30 % (größer/gleich 27 Pkt.)			
	Gesamtfördersatz ¹ : (von netto): 70 %			
Projektkosten	Gesamtkosten (netto)	310.025 €		
	Gesamtkosten (brutto)	382.747 €		
	Mehrwertsteuer	72.722 €		
Projektfinanzierung	EU-Förderung	150.000€ (Maximalfördersatz!)		
	Eigenmittel	- (Der Verein erhält im Rahmen der Mitgliedsbeiträge finanzielle Unterstützung durch die Stadt Wunstorf)		

1 ermittelter Prozentsatz auf Basis von Tabelle 3 „Ermittlung Projektpunktzahl“ und Tabelle 4 „Berechnung zu erwartende Förderhöhe“

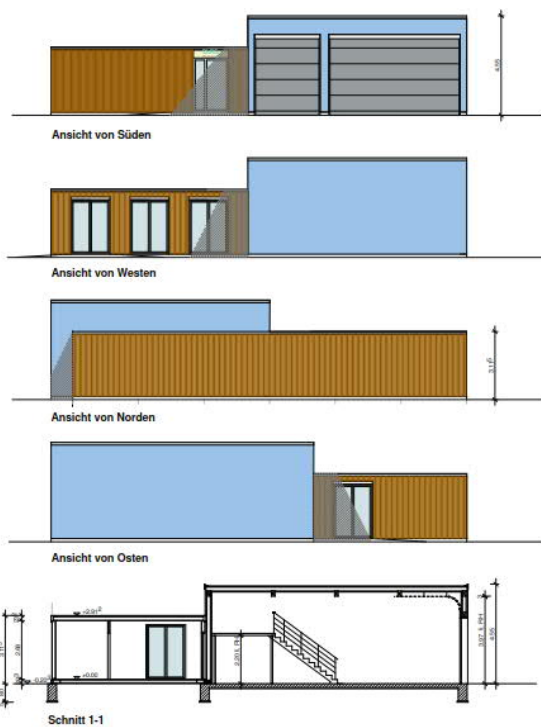
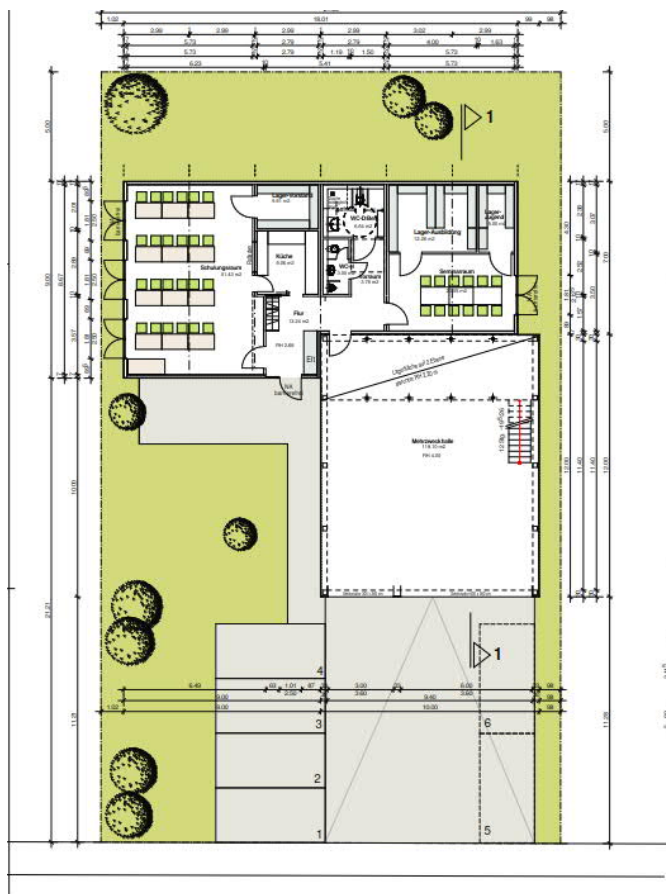


	Drittmittel	176.455 (diverse...)		
	öffentl. Kofinanzierung	56.292 Landessportbund		
Förderfähigkeit	☒ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie Ziff. 2.1.1.			
	☐ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie Ziff. 2.1.2.			
	☐ Förderfähigkeit gemäß LEADER-Richtlinie Ziff. 2.1.3.			
Ergebnis LAG-Beschluss	☒ Interessenkonflikte sind nicht gegeben ☐ Interessenkonflikte sind gegeben			
	☒ mind. 50 % WISO-Partner	Ja: 18	Nein: 0	Enthaltungen: 0



Fotos, Zeichnungen o.ä. (falls vorhanden):

Lageplan und Grundriss (Quelle: DLRG Wunstorf)



Projekt: Erweiterung eines Rathauses und Erweitern des Bestands 2015 Wunstorf	Genehmigungsplanung Grundriss, Ansichten, Schnitt 2015 Wunstorf	myriam konig
--	---	--------------